



FRAUENMUSEUM
Evelyn Ortner

Sonderausstellung

1.000 Frauen für den Frieden

Dauer: 12.04.08 - 07.08.08

Geöffnet: Mo - Fr 10 – 12 & 14 – 17 Uhr;

Sa 10 – 12.30 Uhr

Info: 0473 231 216; info@museia.org

Die Ausstellung ist ein Projekt, das aus der Kampagne „1.000 Frauen für den Friedensnobelpreis 2005“ entstanden ist. Im Jahr 2005 (100 Jahre nach der Verleihung des Friedensnobelpreises an Bertha von Suttner) sollten weltweit 100 Frauen aus 150 Ländern - stellvertretend für Hunderttausende - den Friedensnobelpreis erhalten, denn die mutige, oft gefährliche und meist leise Friedensarbeit von Frauen wird kaum beachtet oder gar für konkrete Friedensbemühungen genutzt. Den Friedensnobelpreis haben sie nicht erhalten. Die engagierten Schweizerinnen haben aus dieser ganzen Dokumentation über die «Friedens-Frauen» eine flexible wandernde Ausstellung gemacht.

Im Zentrum der Ausstellung stehen Frauen aus aller Welt und allen gesellschaftlichen Schichten, die sich für eine gewaltfreie Zukunft engagieren.